

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und  
Tourismus

**Ihr Ansprechpartner**

Falk Lange

**Durchwahl**

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de\*

01.10.2014

## Presseeinladung

### Startschuss für zukunftsweisende Umgestaltung der Energiefabrik Knappenrode

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Übergabe eines Zuwendungsbescheides erfolgt der Startschuss für eine zukunftsweisende Umgestaltung der Energiefabrik Knappenrode. Zur feierlichen Übergabe des Bescheides über 500.000 Euro möchten wir Sie herzlich einladen.

- Termin: Freitag, 10. Oktober 2014
- Zeit: 15:00 Uhr
- Ort: Sächsisches Industriemuseum, Energiefabrik Knappenrode, Ernst-Thälmann-Straße 8, 02977 Hoyerswerda/OT Knappenrode

Der Staatssekretär des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst, Dr. Henry Hasenpflug, wird den Zuwendungsbescheid in der Energiefabrik Knappenrode im Beisein von Landrat Michael Harig an den Zweckverband Sächsisches Industriemuseum überreichen.

Der Zweckverband Sächsisches Industriemuseum und der Landkreis Bautzen haben ein Konzept zur baulichen Umgestaltung des Standortes Energiefabrik Knappenrode entwickelt, welches die Besonderheit würdigt und den Erhalt ermöglicht.

Das Sächsische Industriemuseum - Energiefabrik Knappenrode begeht in diesem Jahr gleich zwei bedeutende Jubiläen: 100 Jahre Grundsteinlegung der Fabrik und 20 Jahre Museum in der Fabrik. Seit Stilllegung der Fabrik 1993 und Errichtung des Museums 1994 sind Träger und Freunde intensiv bemüht, dieses großartige Industriedenkmal der Lausitz dauerhaft zu sichern. Es soll neben einem Ort der Bewahrung bergmännischer Traditionen und technologischer Prozesse eine vielschichtige, besondere Erlebniswelt im Lausitzer Seenland entstehen.

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Annett Hofmann